



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 221/2003

Fachbereich Kultur, Schule und Sport

vom: 11.11.2003

Beschlussvorlage

öffentlich

nichtöffentlich

| TOP-Nr. | Beratungsfolge |
|---------|---------------------------|
| | Schul- und Sportausschuss |

Bezeichnung des TOP

Essenspreise in der Mensa des Schulzentrums an der Gutenbergstraße
hier: Antrag der CDU-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der CDU-Fraktion, Maßnahmen zu treffen, die einen einheitlichen Essenspreis sowohl für die Schüler der Realschule als auch für die Schüler der Gesamtschule gewährleisten, wird abgelehnt.

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Mit Schreiben vom 06.11.2003 beantragt die CDU-Fraktion, die Abgabepreise für die Schüler des Schulzentrums (Realschule und Gesamtschule) zu vereinheitlichen. Sie begründet den Antrag mit dem politisch vielfach geäußertem Wunsch nach einer Ganztagsbetreuung.

Der Schul- und Sportausschuss hat mit Beschluss vom 26.06.2001 folgende Essenspreise je Menü ab 01.01.2002 festgelegt:

| | bei bargeldlosem Zahlungsverkehr | bei Barzahlung in der Mensa |
|---|-------------------------------------|--------------------------------|
| Schülerinnen und Schüler | | |
| ➤ nicht im Abonnement | 2,00 € | 2,50 € |
| ➤ im Abonnement | 1,80 € | -- |
| Teilnehmer einkommensschwacher Familien | | |
| ➤ nicht im Abonnement | 1,00 € | 1,50 € |
| ➤ im Abonnement | 0,90 € | -- |
| sonstige Teilnehmer | | |
| ➤ nicht im Abonnement | 3,30 € | 4,00 € |
| ➤ im Abonnement | 3,00 € | -- |

Da es sich bei den Schülerinnen und Schülern der Realschule um „sonstige Teilnehmer“ handelt, wurde der Schulleiterin der Realschule mit Schreiben vom 27.08.2003 die entsprechenden Abgabepreise mitgeteilt. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, mit dem Bewirtschafter der Mensa eine eigene Vereinbarung zu treffen.

Das Mittagessen in der Gesamtschule wird durch die Stadt subventioniert. Ein Schulträger ist nur bei Ganztagschulen, wie die Gesamtschule, verpflichtet, eine Mensa vorzuhalten. Diese Verpflichtung besteht nicht bei Schulen, die in Halbtagsform geführt werden, wie die Städt. Realschule und alle anderen Schulen der Stadt Kamen.

Da das Essen im Rahmen des Projektes 13+ an der Hauptschule und auch das Essen im Rahmen der Offenen Ganztagsgrundschule nicht seitens der Stadt subventioniert wird, schlägt die Verwaltung mit Blick auf die Gleichbehandlung aller Schülerinnen und Schüler, die keine Ganztagschule im eigentlichen Sinne besuchen, vor, den Antrag der CDU-Fraktion abzulehnen.

| | | |
|-------------------------|------|--|
| Stadt Kamen | | |
| Vorzimmer Bürgermeister | | |
| 06. NOV. 2003 | | |
| Fr./Dez. | Anl. | |
| | | |

CDU Fraktion • Postfach 1580 • 59172 Kamen

An den
Bürgermeister der Stadt Kamen
Herrn Hermann Hupe
Rathausplatz 1

59174 Kamen

Geschäftsstelle im Rathaus:
Rathausplatz 1 · 59174 Kamen

Telefon: 0 23 07/1 48-1 16
Telefax: 0 23 07/1 48-1 17

Internet: www.stadt-kamen.de
e-mail: cdu.kamen@cityweb.de

Geschäftszeiten:
8.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung:
Städtische Sparkasse Kamen
BLZ 443 513 80
Kto.-Nr. 023 507

06.11.2003

Essenspreise in der Mensa des Schulzentrums an der Gutenbergstraße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten, für die nächste Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 17.11.2003 den Tagesordnungspunkt

Essenspreise in der Mensa des Schulzentrums an der Gutenbergstraße

vorzusehen.

Einer Mitteilung der Verwaltung entsprechend, wird den Realschülern im Schulzentrum die Teilnahme am Mittagessen in der Schulmensa zwar erlaubt, aber das nur zu einem wesentlich höheren Kostenbeitrag von 4,00 €. Der Essenspreis für die Gesamtschüler entspricht dagegen nur 2,50 €.

Unter dem Gesichtspunkt, daß auch politisch vielfach der Wunsch nach einer Ganztagsbetreuung – insbesondere nach PISA – in den Schulen geäußert wird, halten wir die gemeinsame Nutzung der Mensa zu einheitlichen Preisen für alle Schüler für die richtigere Entscheidung.

Wir schlagen daher vor, folgendes zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, Maßnahmen zu treffen, die einen einheitlichen Essenspreis sowohl für die Schüler der Realschule als auch für die Schüler der Gesamtschule gewährleisten.

Mit freundlichem Gruß



Heinrich Kissling
Fraktionsvorsitzender

Anlage:

Schreiben der Schulpflegschaft
an die Verwaltung vom 21.10.03